

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 25. Januar 2016

Baugebiet „An der Bußmannshauer Straße“, Orsenhausen Erschließung Stichweg 1 - Bauvergabe

Das Baugebiet „An der Bußmannshauer Straße“ wurde in den Jahren 2012/2013 im Zusammenhang mit der äußeren Erschließung des Baugebiets „Am Kapfweg“ teilweise erschlossen. Nicht in die Erschließung einbezogen wurden damals die Stichwege 1 und 2. Die Erschließungsarbeiten wurden seinerzeit von der Fa. Schließer aus Wain durchgeführt. Im Herbst 2015 wurde von der Fa. Schließer der Stichweg 2 ausgebaut. Zwischenzeitlich liegt für ein weiteres Grundstück im Baugebiet eine Anfrage für einen Bauplatz vor. Um dieses Grundstück bebauen zu können, ist nunmehr die Herstellung des Stichwegs 1 notwendig. Die Erschließungskosten wurden vom Ingenieurbüro Funk auf der Grundlage der Angebote zur damaligen Erschließung durch die Fa. Schließer mit 39.684 € kalkuliert. Der Gemeinderat erteilte der Fa. Schließer den Auftrag zur Durchführung der Erschließungsarbeiten für den Stichweg 1 zum Pauschalpreisangebot von 39.508 €.

Sanierung Teilbereich Obere Straße, Schwendi

- Vergabe der Bauarbeiten

Im November vergangenen Jahres hat der Gemeinderat beschlossen, den Teilbereich der Oberen Straße von der Einmündung in die Straße „Kellerberg“ bis zur Einmündung in die Hauptstraße zu sanieren, eine Straßenraumgestaltung durchzuführen, die Kanalisation, Wasserleitung und Straßenbeleuchtung zu erneuern sowie Breitbanderohre mitzuverlegen.

Dieser Teilabschnitt der Oberen Straße befindet sich im Bereich des Ortskernsanierungsprogramms des Landes. Für die Straßenraumgestaltung erhält die Gemeinde Fördergelder aus dem Ortskernsanierungsprogramm. Auf der Basis eines 60%-igen Zuschusses kann die Gemeinde mit einem Förderbetrag von 172.000 € rechnen. Da jedoch nur noch 162.000 € Fördermittel zur Verfügung stehen, wird sich der Zuschuss auf diesen Betrag beschränken. Vorgesehen ist, diesen Straßenab-

schnitt mit einem Mehrzweckstreifen für Fußgänger, PKW-Verkehr und Parken auszubauen. Mit den Bauarbeiten soll möglichst frühzeitig begonnen werden, sodass diese Mitte Juni abgeschlossen werden können, nachdem Ende Juni das Ortskernsanierungsprogramm ausläuft. Der Gemeinderat erteilte die hierzu notwendigen Aufträge, wie folgt:

- Kanalisation, Wasserleitungserd- und Straßenbau
Fa. Gräser, Ochsenhausen, 441.762 €
- Wasserleitungsinstallation
Fa. Bertsch, Schemmerhofen, 28.610 €
- Straßenbeleuchtungsinstallation
Fa. Miller, Schwendi, 16.035 €.

Ergänzungssatzung „Tennisplätze“, Schwendi

Beratung von Anregungen und Stellungnahmen

Erneute öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat im Juli 2015 die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Tennisplätze“ gefasst. Die öffentliche Auslegung des Planentwurfs erfolgte vom 03.08. bis 03.09.2015. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken hat der Gemeinderat beraten und entsprechende Beschlüsse zum weiteren Verfahren gefasst.

Auf Grund der Forderung der unteren Naturschutzbehörde den Planbereich zur freien Landschaft hin einzugrünen hat der Gemeinderat weiter beschlossen, das Plangebiet nach Osten und nach Süden mit Bäumen zu bepflanzen. Auf Grund dieser Änderung ist daher der Entwurf erneut öffentlich auszulegen.

Baugesuche

Zu den nachstehend genannten Baugesuchen erteilte der Gemeinderat jeweils sein gemeindliches Einvernehmen:

- a) Errichtung einer Doppelgarage, Von-Hornstein-Weg 12, Orsenhausen
- b) Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Tannenweg 8, Bußmannshausen

- c) Neubau einer Doppelgarage mit Abstellraum und Abbruch der bestehenden Garage, Am Dietsberg 9, Hörenhausen
- d) Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Flst. 194, Schönebürg
- e) Neubau Kleinteilelager, Erweiterung, Rückbau Fertigwarenlager, Erweiterung Medienkanal, Max-Weishaupt-Str.14, Schwendi
- f) Aufstellung von 2 temporären Zelthallen, Max-Weishaupt-Str. 14, Schwendi
- g) Neubau Büropavillon, Max-Weishaupt-Str. 14, Schwendi
- h) Abbruch des bestehenden Wohnhauses und Errichtung eines Einfamilienwohnhauses, Herdweg 14, Schwendi.

Der Gemeinderat stimmte der Gründung einer Altersabteilung für die Freiwillige Feuerwehr Großschafhausen zu. Damit gibt es nun in allen Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde eine Altersabteilung.

Genehmigung von eingegangenen Spenden im 2. Halbjahr 2015

Der Gemeinderat genehmigte die im 2. Halbjahr 2015 eingegangenen Spenden in Höhe von 309,27 €.

Abbruch Gebäude Obere Straße 17, Schwendi Vergabe Abbrucharbeiten

Im Rahmen des Sanierungsprogramms „Ortskern II“ soll das Wohnhaus mit Stallgebäude, Garage und Nebengebäude in der Oberen Straße 17 entrümpelt und abgebrochen werden. Der Abbruch ist aus Mitteln des Ortskernsanierungsprogramms förderfähig. Die Gemeinde erhält 60% der förderfähigen Kosten als Zuschuss. Für die Entrümpelung und die Abbrucharbeiten hat die Fa. Biechele aus Schwendi, mit 31.733 € das günstigste Angebot abgegeben. Der Gemeinderat erteilte der Fa. Biechele daher den Auftrag.

Gründung einer Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Großschafhausen

Die Freiwillige Feuerwehr Großschafhausen hat an die Gemeinde den Wunsch herangetragen, eine Altersabteilung zu gründen. Die gemeindliche Feuerwehrsatzung sieht die Gründung von Altersabteilungen vor.

In die Altersabteilung können Feuerwehrleute, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, oder dauernd dienstunfähig sind, aufgenommen werden. Ebenso ist die Aufnahme möglich, wenn Feuerwehrleute das 50. Lebensjahr vollendet und mindestens 20 Jahre im aktiven Dienst der Feuerwehr tätig waren. Feuerwehrleute die in die Altersabteilung aufgenommen sind, haben das Recht die vorhandene Dienstkleidung zu behalten. Eine Entschädigung erhalten Mitglieder der Altersabteilung nicht.